

SCHULPREIS

Gymnasium
Dresden  Plauen

2016

Den Schulpreis erhielten in diesem Jahr

Madlen Starke und Alexander Zikoridse

Als beliebte Mitschüler und Lernpartner, als organisatorische Aktivisten bei allen kulturellen schulischen Höhepunkten und als musikalisches Duo mit immer neuen Facetten – sie sind ein schulbekanntes Paar. Da haben sich zwei gefunden, von denen jeder das Prädikat „Extraklasse“ verdient hat.

Sonderpreise für „Sonderklasse“ erhielten:

Jana Lintz

Wer sich sein neues Schul-T-Shirt überstreift, der sollte bedenken: Ohne ihr Engagement könnte er sich damit nicht schmücken. Sie organisierte aber nicht nur diese Aktion, sondern ist überall dort von der Partie, wo es um Öffentlichkeitsarbeit für das GDP geht, wirbelt zum Wohle ihrer Kursmitstreiter genauso wie fürs Abi-Komitee.

Leonore Brumm

gewann als erfolgreiche Naturwissenschaftlerin schon viele Wettbewerbe, aber auch in Sprachwettbewerben gehört sie zu den „Abräumern“. Ab diesem Semester ist sie nicht nur Schülerin, sondern auch schon Studentin. Wir wünschen ihr viel Erfolg als Frühstudentin der Physik an der TU Dresden und denken auch gern daran, dass sie uns auch musikalisch schon oft Genuss anbot.

Justus Czarnikow

ist nicht nur ein begabter Musiker, sondern auch ein hervorragender Organisator. Selbständig und umsichtig stellte er eine Verbindung zum Seniorenheim her und stellte sicher, dass die alten Leutchen erfahren, was für tolle junge Leute in ihrer Nachbarschaft lernen und leben.

Und die Jury entschied sich dafür, die Gruppenpreise in diesem Jahr zu vergeben an:

Konstantin Abel, Friedemann Galetzka und Johann von Ruthendorf

Wer kennt sie nicht, die umtriebigen Musiker von **2c`nt**. Die drei haben in den letzten beiden Jahren nicht nur das Abi im Blick, sondern meistens auch die Instrumente dabei. Faszinierend ist, dass es ihnen scheinbar mühelos gelingt, aber auch jeden mit ihrer Musik in den Bann zu ziehen, mal klassisch, mal rockig und meistens voller Witz bei der Darbietung - es ist einfach nur schade, dass man in Sachsen Abi schon nach zwölf Schuljahren bekommen kann.

Marissa Eichhorn, Rebecca Sommer, Pia Heintze und Carmen Helbig

sind vielfach gesellschaftlich engagiert, im Sport, in der Schule, in der Kirchgemeinde und engagieren sich für die kulturellen Veranstaltungen am GDP. Auf der Geschichtsmesse Suhl präsentierten sie eine Forschungsarbeit zum Frauenstudium in Ost und West und erhielten ein tolles Feedback: fachlich bester und engagiertester Schülerbeitrag seit Jahren - gehalten vor fast vierhundert historisch sehr beschlagenen Zuhörern.

Mai 2016